

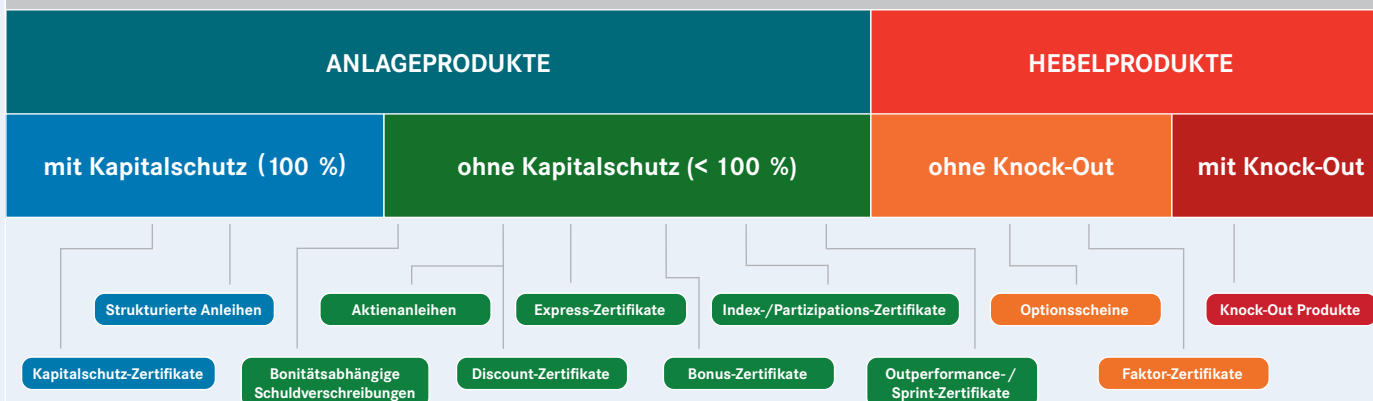
Marktvolumen

von strukturierten Wertpapieren

Anleger greifen weiter zu

Mit kräftigen Zuwächsen geht das Marktvolumen auf Kurs zum Vorkrisenniveau

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Marktvolumen seit Mai 2019	3
Marktvolumen nach Produktklassen	3
Marktvolumen nach Produktkategorien	4
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	4
Anlageprodukte nach Produktkategorien	4
Hebelprodukte nach Produktkategorien	4
Marktvolumen nach Basiswerten	5
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	5
Anlageprodukte nach Basiswerten	5
Hebelprodukte nach Basiswerten	5
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	6

Mai | 2020

- Das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts legte im Mai um 4,0 Prozent gegenüber dem Vormonat auf 66,5 Mrd. Euro zu. Daraufhin lag der krisenbedingte Rückgang auf Jahressicht nur noch bei 9,0 Prozent.
- Hebelprodukte erzielten erneut überdurchschnittliche Steigerungsraten. Zum Vormonat gab es ein Volumenplus von 12,0 Prozent und im Vorjahresvergleich kamen sogar 33,8 Prozent an Investitionsvolumen hinzu.
- Bei den Anlageprodukten profitierten die wichtigen Kategorien recht gleichmäßig von den Zuwächsen. Bonus-, Discount- und Index-/Partizipations-Zertifikate stachen im positiven Sinne leicht heraus.
- Aktien als Basiswerte gewannen bei den Hebelprodukten erneut stark an Bedeutung. Ein überdurchschnittlicher Volumenanstieg ließ den Marktanteil der Basiswertklasse auf 63,9 Prozent klettern.

Anleger greifen weiter zu

Mit kräftigen Zuwächsen geht das Marktvolumen auf Kurs zum Vorkrisenniveau

Im Mai schritt die Erholung des Investitionsvolumens am deutschen Zertifikatemarkt unvermindert voran. Das 4,0-prozentige Plus auf Monatssicht war dabei zu gleichen Teilen auf Investitionszuwächse und positive Preiseffekte im freundlichen Börsenumfeld zurückzuführen. Gegenüber dem Vorjahresniveau reduzierte sich der Rückgang infolge der Corona-Krise auf nur noch 9,0 Prozent. Hebelprodukte verzeichneten auf Jahressicht sogar einen Volumenanstieg um 33,8 Prozent. Angesichts eines 96,1-prozentigen Marktanteils blieben jedoch Anlageprodukte klar dominierend. Diese Entwicklungen zeigen die aktuellen Daten, die von der Infront Quant AG im Auftrag des Deutschen Derivate Verbands (DDV) monatlich bei 16 Kreditinstituten erhoben werden. Bei Hochrechnung der Daten auf alle Emittenten belief sich das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts im Mai 2020 auf 66,5 Mrd. Euro.

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Den 3,7-prozentigen Volumengewinn der **Anlageprodukte** im Vormonatsvergleich konnten einige Kategorien übertreffen. Dazu gehörten **Bonus-Zertifikate** (5,8 Prozent), **Index-/Partizipations-Zertifikate** (5,3 Prozent) und **Discount-Zertifikate** (5,3 Prozent). Aber auch die schwergewichtigen **Strukturierten Anleihen** und **Express-Zertifikate**, die fast gleichberechtigt für einen gemeinsamen Marktanteil von über 60 Prozent standen, kamen auf Wachstumsraten von 3,9 Prozent bzw. 4,6 Prozent. Zudem spielten Preiseffekte beim Volumenanstieg der Strukturierten Anleihen keine Rolle. Hier nutzten Anleger Gelegenheiten zum Positionsaufbau.

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Volumensteigerungen um 12,0 Prozent im Vormonats- und 33,8 Prozent im Vorjahresvergleich untermauerten im Mai das wachsende Interesse an **Hebelprodukten**. Treibende Kraft waren erneut **Optionsscheine**, die um 14,7 Prozent zum Vormonat und um 73,1 Prozent zum Vorjahr zulegten. Damit erreichten Optionsscheine als führende Hebelprodukte-Kategorie einen Marktanteil von 49,8 Prozent.

Anlageprodukte nach Basiswerten

Erneut schnitten die kleineren **Basiswertklassen der Rohstoffe** und **Währungen** im Mai gegenüber dem Vormonat und Vorjahr besonders stark ab. Die drei dominierenden **Basiswertklassen der Zinsen, Indizes** und **Aktien** entwickelten sich währenddessen ohne große Ausreißer im Einklang mit der 3,7-prozentigen Wachstumsrate des gesamten Anlage-Segments.

Hebelprodukte nach Basiswerten

Auch bei den Hebelprodukten fielen **Rohstoffe als Basiswerte** mit 22,5 Prozent Volumenanstieg im Vormonats- und 93,8 Prozent im Vorjahresvergleich auf. Entscheidend waren jedoch die erneuten Zugewinne in der **Basiswertklasse der Aktien**. Steigerungen von 21,3 Prozent zum Vormonat und 32,8 Prozent zum Vorjahr bescherten dem Marktanteil innerhalb des Hebel-Segments einen weiteren Sprung auf 63,9 Prozent (Vormonat 58,9 Prozent). ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, J.P. Morgan AG, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 17 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin

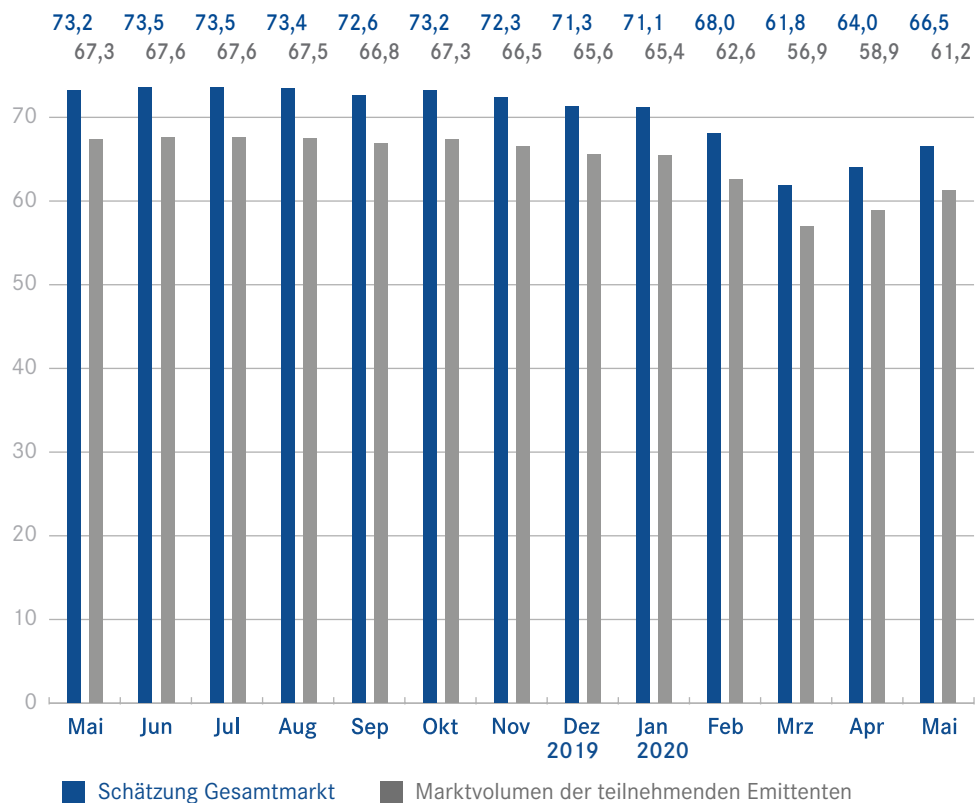
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Lars Brandau, Geschäftsführer
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 60
brandau@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Marktvolumen seit Mai 2019



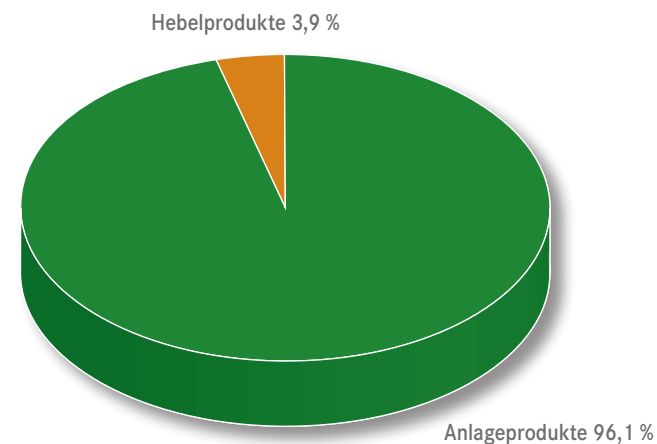
Produktklassen

Marktvolumen zum 31.05.2020

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil
	T€	%
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	23.245.002	39,5 %
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	35.614.252	60,5 %
Anlageprodukte gesamt	58.859.254	100,0 %
Hebelprodukte ohne Knock-Out	1.477.905	62,1 %
Hebelprodukte mit Knock-Out	901.055	37,9 %
Hebelprodukte gesamt	2.378.960	100,0 %
Anlageprodukte gesamt	58.859.254	96,1 %
Hebelprodukte gesamt	2.378.960	3,9 %
Derivative Wertpapiere gesamt	61.238.214	100,0 %

Produktklassen

Marktvolumen zum 31.05.2020

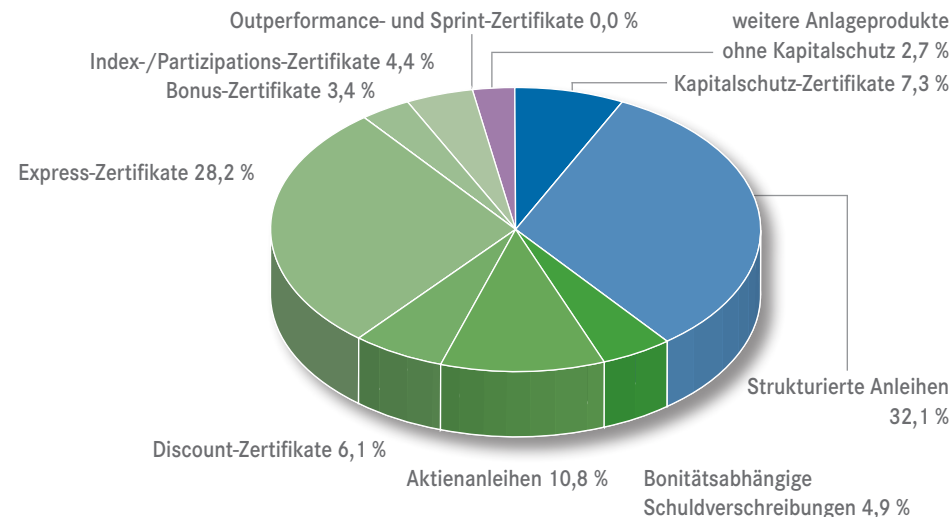


Marktvolumen nach Produktkategorien zum 31.05.2020

Produktkategorie	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	4.322.601	7,3 %	4.310.032	7,5 %	1.253	0,4 %
■ Strukturierte Anleihen	18.922.402	32,1 %	18.944.696	32,9 %	4.805	1,4 %
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	2.898.984	4,9 %	2.840.419	4,9 %	2.468	0,7 %
■ Aktienanleihen	6.333.860	10,8 %	6.148.579	10,7 %	84.628	24,0 %
■ Discount-Zertifikate	3.574.598	6,1 %	3.474.560	6,0 %	129.406	36,7 %
■ Express-Zertifikate	16.603.385	28,2 %	15.941.464	27,6 %	16.622	4,7 %
■ Bonus-Zertifikate	1.981.519	3,4 %	1.938.511	3,4 %	109.645	31,1 %
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	2.618.735	4,4 %	2.478.040	4,3 %	1.245	0,4 %
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	19.761	0,0 %	19.275	0,0 %	952	0,3 %
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.583.410	2,7 %	1.559.868	2,7 %	1.374	0,4 %
Anlageprodukte gesamt	58.859.254	96,1 %	57.655.445	96,1 %	352.398	26,3 %
■ Optionsscheine	1.185.666	49,8 %	1.155.885	49,0 %	482.366	48,8 %
■ Faktor-Zertifikate	292.239	12,3 %	305.498	12,9 %	41.214	4,2 %
■ Knock-Out Produkte	901.055	37,9 %	899.949	38,1 %	464.813	47,0 %
Hebelprodukte gesamt	2.378.960	3,9 %	2.361.332	3,9 %	988.393	73,7 %
Gesamt	61.238.214	100,0 %	60.016.777	100,0 %	1.340.791	100,0 %

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.05.2020

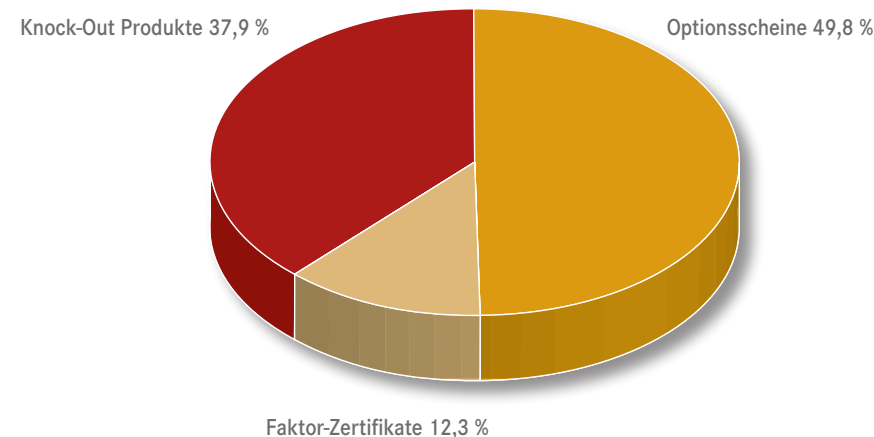


Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränderung preisbereinigt		Preiseffekt
	T€	in %	T€	in %	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	-105.736	-2,4 %	-118.304	-2,7 %	0,3 %
■ Strukturierte Anleihen	714.753	3,9 %	737.048	4,0 %	-0,1 %
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	43.250	1,5 %	-15.316	-0,5 %	2,1 %
■ Aktienanleihen	271.685	4,5 %	86.404	1,4 %	3,1 %
■ Discount-Zertifikate	181.049	5,3 %	81.011	2,4 %	2,9 %
■ Express-Zertifikate	733.312	4,6 %	71.392	0,4 %	4,2 %
■ Bonus-Zertifikate	107.880	5,8 %	64.873	3,5 %	2,3 %
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	132.156	5,3 %	-8.539	-0,3 %	5,7 %
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	11.069	127,3 %	10.583	121,8 %	5,6 %
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	33.899	2,2 %	10.357	0,7 %	1,5 %
Anlageprodukte gesamt	2.123.317	3,7 %	919.508	1,6 %	2,1 %
■ Optionsscheine	151.938	14,7 %	122.157	11,8 %	2,9 %
■ Faktor-Zertifikate	19.948	7,3 %	33.207	12,2 %	-4,9 %
■ Knock-Out Produkte	82.221	10,0 %	81.114	9,9 %	0,1 %
Hebelprodukte gesamt	254.107	12,0 %	236.478	11,1 %	0,8 %
Gesamt	2.377.424	4,0 %	1.155.987	2,0 %	2,1 %

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.05.2020



Marktvolumen nach Basiswerten zum 31.05.2020

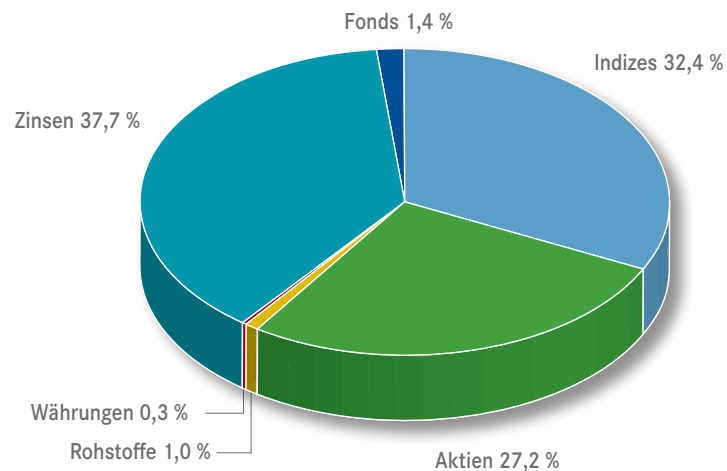
Basiswert	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	%	T€	%	#	%
Anlageprodukte						
Indizes	19.078.733	32,4 %	18.534.517	32,1 %	74.661	21,2 %
Aktien	15.996.206	27,2 %	15.463.553	26,8 %	268.958	76,3 %
Rohstoffe	601.992	1,0 %	533.899	0,9 %	1.091	0,3 %
Währungen	159.942	0,3 %	149.148	0,3 %	9	0,0 %
Zinsen	22.177.665	37,7 %	22.141.590	38,4 %	7.363	2,1 %
Fonds	844.716	1,4 %	832.738	1,4 %	316	0,1 %
	58.859.254	96,1 %	57.655.445	96,1 %	352.398	26,3 %
Hebelprodukte						
Indizes	600.489	25,2 %	728.602	30,9 %	215.895	21,8 %
Aktien	1.519.109	63,9 %	1.395.587	59,1 %	667.448	67,5 %
Rohstoffe	216.061	9,1 %	194.240	8,2 %	51.146	5,2 %
Währungen	36.055	1,5 %	35.678	1,5 %	49.524	5,0 %
Zinsen	7.247	0,3 %	7.224	0,3 %	4.380	0,4 %
Fonds	0	0,0 %	0	0,0 %	0	0,0 %
	2.378.960	3,9 %	2.361.332	3,9 %	988.393	73,7 %
Gesamt	61.238.214	100,0 %	60.016.777	100,0 %	1.340.791	100,0 %

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.05.2020 x Preis vom 30.04.2020

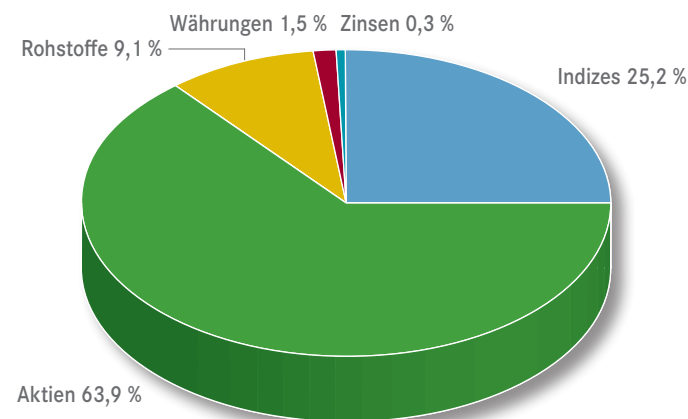
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

Basiswert	Veränderung zum Vormonat		Veränderung preisbereinigt		Preiseffekt
	T€	%	T€	%	
Anlageprodukte					
Indizes	662.128	3,6 %	117.912	0,6 %	3,0 %
Aktien	652.015	4,2 %	119.362	0,8 %	3,5 %
Rohstoffe	57.373	10,5 %	-10.721	-2,0 %	12,5 %
Währungen	11.853	8,0 %	1.058	0,7 %	7,3 %
Zinsen	730.629	3,4 %	694.554	3,2 %	0,2 %
Fonds	9.321	1,1 %	-2.657	-0,3 %	1,4 %
	2.123.317	3,7 %	919.508	1,6 %	2,1 %
Hebelprodukte					
Indizes	-50.060	-7,7 %	78.053	12,0 %	-19,7 %
Aktien	266.629	21,3 %	143.107	11,4 %	9,9 %
Rohstoffe	39.705	22,5 %	17.885	10,1 %	12,4 %
Währungen	-880	-2,4 %	-1.257	-3,4 %	1,0 %
Zinsen	-1.286	-15,1 %	-1.309	-15,3 %	0,3 %
Fonds	0	n. a.	0	n. a.	n. a.
	254.107	12,0 %	236.478	11,1 %	0,8 %
Gesamt	2.377.424	4,0 %	1.155.987	2,0 %	2,1 %

Anlageprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.05.2020



Hebelprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.05.2020



Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

4. Klassifizierungsschema des DDV (Derivate Liga)

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Derivate Liga des Deutschen Derivate Verbands (DDV). Dementsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate, Outperformance-Zertifikate und Sprint-Zertifikate sowie weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Zertifikate und Knock-Out Produkte unterteilt.

5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

DISCLAIMER

Die Infront Quant AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der Infront Quant AG keine Gewähr übernommen werden.

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

Copyright

Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der deutsche Markt für derivative Wertpapiere, Monatsbericht Mai 2020) erlaubt.